



HANS-HENNING ENDRES K.G.

ING.-KFM.

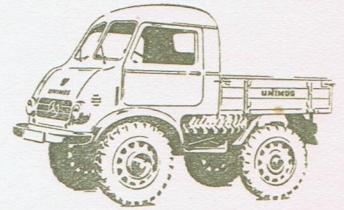
BERLIN-REINICKENDORF 3 · BERLINER STRASSE 37

FERNSPRECHER: 49 47 56 — TELEGRAMM-ADRESSE: EFIBLUMOG BERLIN

FERNSCHREIBER: 018/3667

U N I M O G - G E N E R A L V E R T R E T U N G

SPEZIALWERKSTATT
ERSATZTEILLAGER
KUNDENDIENST



EINERZEUGNIS DER
DAIMLER BENZ A.-G.

IHR ZEICHEN
BETR.:

IHRE NACHRICHT VOM

UNSER ZEICHEN

TAG Im Juli 1957

Werkstattänderung — Kundendienstenerweiterung — Einsatz von Sonderfahrzeugen

Sehr geehrte Herren!

Allen Maschinen — seien es
der 25 PS UNIMOG oder
der 30 PS UNIMOG mit Synchrongetriebe oder
der 85 PS UNIMOG „S“ als Spezialfahrzeug oder
die verschiedenen „Bungartz“-Einachsschlepper —

haben wir bei den Auslieferungen schon immer Rundschreiben über den Kunden- und Werkstattdienst beigegeben.

Als wir im Januar 1952 — also vor etwa 5¹/₂ Jahren — begannen, den UNIMOG in Westberlin einzuführen und den Verkauf der Bungartz-Erzeugnisse auf breitere Grundlage zu stellen, konnten wir noch nicht, weil wir ganz allein auf uns angewiesen waren, gleichzeitig eine große Werkstatt, ein umfangreiches Ersatzteillager und die gesamten Spezialwerkzeuge bereithalten. Wie jedes Unternehmen, mußten auch wir wachsen und diese sicherlich notwendigen Einrichtungen erst nach und nach schaffen. Wir wollen auch nicht beschönigen, daß uns bei der kundendienstmäßigen Betreuung und der Durchführung von Reparaturen bisher manches selbst nicht gefallen hat, insbesondere waren wir oft bei der Termineinhaltung ins Gedränge gekommen. Wir haben uns aber ehrlich bemüht, daraus zu lernen und ständige Verbesserungen vorzunehmen.

Nunmehr sind wir erfreulicherweise in der Lage, unserer verehrten Abnehmerschaft folgende, gewiß wesentliche Neuerungen bekanntzugeben:

1. Mit dem **1. Mai 1957** haben wir das seitherige Vertragsverhältnis für die **Werkstatt** gelöst und diese **in eigene Regie übernommen**. Die Leitung haben wir dem langjährigen und auf unserem Spezialgebiet besonders erfahrenen Kfz.-Meister, Herrn **Lautenschläger**, übertragen.
2. Benutzen Sie bitte für **Terminabstimmungen, die die Werkstatt betreffen**, oder auch für **Anforderungen einschlägiger Art** die zur Entlastung unseres Firmenanschlusses geschaffene **zusätzliche Rufnummer 49 46 00**.
3. Der wesentlich **vergrößerte Bestand an Monteuren und Hilfskräften**, die Verfügbarkeit von **2 Werkhallen**, die **Ausweitung des Ersatzteillagers** für z. Zt. etwa 325 UNIMOG-Zugmaschinen und etwa 115 Bungartz-Einachsschlepper, die bedeutende **Komplettierung der Spezial-**